



### Evaluationsbericht 2019

Nach 3 Jahren wurde eine erneute Umfrage über die Zufriedenheit der Eltern sämtlicher Schülerinnen und Schüler der Schule untere Emme gemacht. Die Umfrage konnte mit "IQES online" oder in Papierform anonym beantwortet werden. Sie wurde im Winter durchgeführt.

Im Zentrum standen Fragen:

- zur Befindlichkeit der Schüler/innen in der Schule
- zu den Hausaufgaben (nur 1. bis 9. Klassen)
- zur Förderung der Schüler/innen
- zur Verständlichkeit der Beurteilung (nur 1. bis 9. Klassen)
- zu den Elternkontakten
- zum Jahresschwerpunkt "Selbständigkeit"

Zusätzlich wurden die Eltern gefragt, was an der Klasse ihrer Kinder bzw. an der Schule unbedingt beibehalten oder geändert werden sollte.

Eingeladene Befragte: 725  
 Beantwortete Fragebogen: 558  
 77% der befragten Eltern haben demnach an der Umfrage teilgenommen.

### Ergebnisse (alle Angaben in Prozent), Folgerungen, Massnahmen:

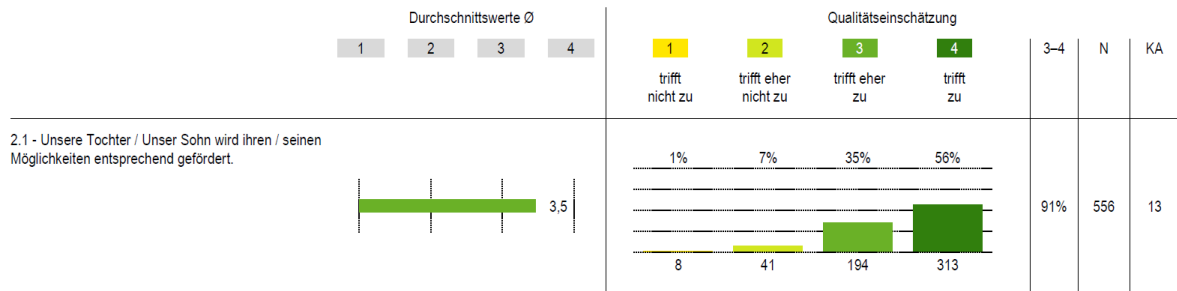
#### 1) Befindlichkeit der Schüler/innen im Kindergarten / in der Schule

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
1.1 - Unsere Tochter / Unser Sohn freut sich jeweils darauf, in den Kindergarten / in die Schule zu gehen					2%	7%	29%	63%	92%	569	0
					11	37	165	356			
1.2 - Die Lehrpersonen bemühen sich um ein gutes Klassenklima.					0%	3%	23%	73%	97%	563	6
					1	18	132	412			
1.3 - Unsere Tochter / Unser Sohn fühlt sich in der Klasse wohl.					1%	3%	24%	72%	96%	569	0
					6	18	135	410			
1.4 - Unsere Tochter / Unser Sohn kommt jeweils zufrieden vom Kindergarten / von der Schule nach Hause.					1%	5%	37%	57%	94%	569	0
					6	27	213	323			



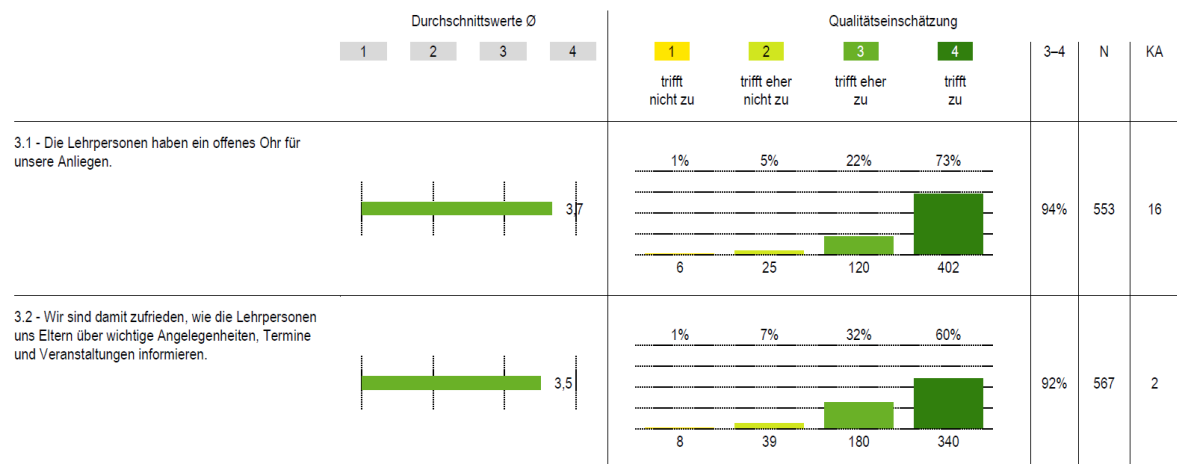
Die Befindlichkeit der Schülerinnen und Schüler an unserer Schule wird von über 90% der Eltern positiv bewertet. Damit erreichen wir unser zentrales Anliegen für ein erfolgreiches Lernen. Dieses hervorragende Ergebnis freut uns besonders! Wir sind bestrebt, das Lernklima weiterhin so förderlich zu bewahren.

### 2) Förderung



Über 90% der Eltern bewerten die Förderung ihrer Kinder positiv. Wir interpretieren das so, dass die überwiegende Mehrheit der Eltern ihre Kinder in unserer Schule weder über- noch unterfordert erleben.

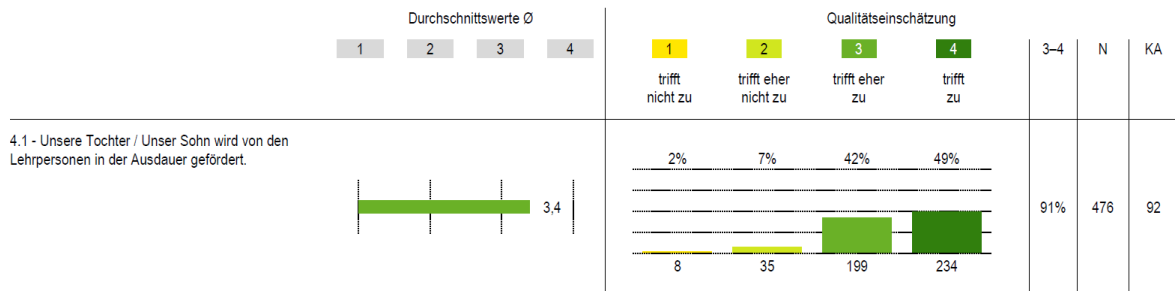
### 3) Elternkontakte



Für eine gute und verbindliche Schulentwicklung ist die Zusammenarbeit mit den Eltern zentral. In diesem Bereich haben wir ein herausragendes Ergebnis erreicht. Wir wollen diese Qualität an unserer Schule weiterhin pflegen. Denn die Kooperation zwischen Schule und Elternhaus ist in der Umsetzung zum Lehrplan 21 eine wichtige Grundvoraussetzung. Gerade im Hinblick auf die Reduktion der Hausaufgaben erproben wir neue Wege, damit die Eltern hinreichend über den Schulalltag und die Lernerfolge ihrer Kinder informiert sind.



### 4) Jahres-Schwerpunkt: Ausdauer



Wir freuen uns darüber, dass die Eltern die Arbeit im Bereich des Jahres-Schwerpunktes sehr positiv bewerten. Dieses Ergebnis ist auch bei den kommenden Schwerpunkten anzustreben.

### 5) Hausaufgaben



Für knapp 20% der Schülerinnen und Schüler sind die Hausaufgaben eine Belastung. Ebenfalls für ca. 20% sind die Hausaufgaben nicht oder nur teilweise hilfreich um den Unterrichtsstoff besser zu verstehen. Diese Umfragewerte zeigen auf, dass wir uns weiterhin mit dem Thema Hausaufgaben auseinandersetzen müssen. Die 80% positiven Rückmeldungen legen nahe, dass diese Neuerung des Lehrplanes 21 erfolgreich umgesetzt wird.



## 6) Beurteilung

	Durchschnittswerte $\bar{x}$				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
6.1 - Die Lehrpersonen gestalten die Lernkontrollen so, dass die Beurteilungen nachvollziehbar sind.					2%	7%	41%	50%	91%	427	140
6.2 - Keine Angabe möglich. (Kindergarten)					41%	2%	4%	53%	57%	139	428

Grundvoraussetzung für eine wirksame und motivierende Weiterentwicklung von Schulleistungen sind transparente Beurteilungssysteme. In der vorliegenden Befragung haben wir hierbei ein bedeutend hohes Ergebnis erzielt. Wir werden diesen Wert weiterverfolgen, denn mit der Einführung des Lehrplanes 21 wird auch das Beurteilungssystem weiterentwickelt. Die Aufgabe der Schule ist es, die Standards für die Beurteilung weiterhin sorgfältig zu prüfen.

## 7) Was sollte an dieser Klasse / an unserer Schule unbedingt beibehalten werden?

Auf 298 der 558 eingegangenen Fragebogen wurden (zum Teil mehrere) Antworten auf diese Frage geschrieben. Die 10 häufigsten Nennungen waren:

Wintersportlager / Klassenlager	38
Partnerklassen / Klassenübergreifende Projekte	30
Lehrperson/en	26
Exkursionen, Ausflüge	22
Klassenklima / Klima	22
Ausflüge in den Wald / in die Natur, Waldmorgen	21
Quartalsinfos	19
Zäme fägts	17
Austausch Lehrer – Eltern / Elterngespräche / Elternkontakte	15
Umgang der Lehrpersonen mit den Schüler/innen	13



### 8) Was sollte an dieser Klasse / an unserer Schule geändert werden?

Auf 296 der 558 eingegangenen Fragebogen wurden (zum Teil mehrere) Antworten auf diese Frage geschrieben. Die 10 häufigsten Nennungen waren:

Nichts / alles ist gut	53
Informationen früher / mehr	43
Ruhiger im Unterricht / mehr Disziplin / Strengere Umsetzung der Regeln	11
Hausaufgaben beibehalten / mehr Hausaufgaben / Hausaufgabenkontrolle	9
Klassengrösse verkleinern	7
(Pausen-) Aufsicht	6
Mehr individuelle Förderung	6
Schulsozialarbeit fehlt (in Utzenstorf)	6
Alle Schüler fordern und fördern	4
Natels am Morgen einziehen / Handyverbot in grosser Pause	4

Ein grosses und herzliches Dankeschön gilt allen Eltern, die an dieser Umfrage teilgenommen haben!

Schulleitung und Lehrerkollegium der Schule untere Emme